

Hyundai i30cw startet bei 17 290 Euro

Hyundai hat von seinem Kompaktmodell i30 nun auch die Kombivariante cw im Angebot. Der Neuling ist eigens für den europäischen Automobilmarkt im Design- und Entwicklungszentrum der in Rüsselsheim entwickelt worden. Er ist im Vergleich zum Schrägheckmodell um 19 Zentimeter auf 4,49 Meter Länge gewachsen. Der Gepäckraum bietet ein Volumen zwischen 528 und 1642 Litern. Die unverbindliche Preisempfehlung startet bei 17 290 Euro für den i30cw 1.4 Classic.

Der i30cw ist in den drei Ausstattungslinien Classic, Trend und Style verfügbar. Alle Varianten verfügen serienmäßig über Nebelscheinwerfer, LED-Tagfahrlicht, eine Audioanlage mit RDS-Radio, CD-Spieler und Anschlussbuchsen für MP3-Player und iPod sowie eine Klimaanlage. An Bord sind stets auch ein Berganfahrassistent und Flex Steer. Diese in drei Stufen variable Unterstützung der elektrisch betriebenen Servolenkung richtet sich ganz nach den Vorlieben des Fahrers und gibt jeweils so viel Unterstützung, wie gewünscht ist.

Darüber hinaus bietet das Einstiegsmodell Classic, erkennbar an 15-Zoll-Felgen mit Radzierblenden, unter anderem elektrisch verstell- und beheizbare Außenspiegel, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung und elektrische Fensterheber vorne. Ab der Ausstattungslinie Trend kommen beispielsweise Einparkunterstützung hinten, Lichtsensor, statisches Kurvenlicht, elektrisch anklappbare Außenspiegel, elektrische Fensterheber auch hinten, Lenkrad- und Schalthebel mit Lederbezug sowie verchromte Türinnengriffe hinzu. Äußere Erkennungsmerkmale sind in Wagenfarbe lackierte Türgriffe und Leichtmetallfelgen. Der i30cw Style ist unter anderem mit Sitzen mit Stoff-Leder-Kombination und Sitzheizung vorne, einer Zwei-Zonen-Klimaautomatik, automatisch abblendendem Innenspiegel, Regensensor und Geschwindigkeitsregelanlage ausgestattet. Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Smart-Key-System inklusive Start-/Stop-Knopf, Einparkunterstützung vorne und hinten sind weitere Merkmale. Dazu kommen 16-Zoll-Leichtmetallfelgen, verchromte und beleuchtete Türgriffe sowie Außenspiegel mit Umfeldbeleuchtung auch äußerlich für noble Verhältnisse sorgen.

Der i30cw lässt sich mit zahlreichen Optionen individuell konfigurieren. Neben fünf Options-Paketen, die unter anderem Xenon-Scheinwerfer inklusive dynamischem Kurvenlicht AFLS, Lederausstattung, elektrische Parkbremse oder hochauflösende TFT-LCD-Instrumente beinhalten, steht je nach Motorisierung eine Sechsstufenautomatik als Alternative zur serienmäßigen Sechsgangschaltung zur Wahl. Hinzu kommen elektrisch betätigtes Panorama-Hub-/Schiebedach sowie Navigationssystem inklusive 7-Zoll-Touchscreen-Monitor und 17-Zoll-Leichtmetallfelgen.

Für den Antrieb stehen zwei Benziner- und zwei Dieselaggregate zur Auswahl. Das Leistungsspektrum reicht bei den Benzinern von 73 kW / 99 PS bis 99 kW / 135 PS und bei den Dieseln von 66 kW / 90 PS bis 94 kW / 128 PS. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Hyundai i30cw.



Hyundai i30cw.



Hyundai i30cw.



Hyundai i30cw.



Hyundai i30cw.



Hyundai i30cw.

Hyundai i30cw.



Hyundai i30cw.

Hyundai i30cw.



Hyundai i30cw.

Hyundai i30cw.

